

**Protokoll der Sitzung
des Haupt- und Finanzausschusses**

**vom 12.01.2021
-Videokonferenz-**

Beginn: 19.40 Uhr Ende: 22:42 Uhr

Unterbrechungen (von/bis): -/-

Seite: 1 bis 4

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 8 Verhandlungs-Niederschriften und Beschlüsse mit den laufenden Nummern:
1 bis 3

Anwesend: gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a.) stimmberechtigt		
1. Henning Albrecht		
2. Jürgen Baumann		
3. Werner Gerland		
4. Diana Hartgen (Vorsitzende)		
5. Dirk Jordan		
6. Gerhard Niemeyer		
7. Gerhard Stenda		

b. nicht stimmberechtigt		
1. Martin Lange (Bürgermeister)	5.	
2. Dieter Uffelmann (Stavo-Vorsteher)	6.	
3. Doreen Weifenbach (Schriftführerin)		
4. Jens Gobrecht		

a.) entschuldigt:		b.) unentschuldigt:
1.		
2.		
3.		
4.		

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses waren durch Einladung vom **08.01.2021** auf **Dienstag, den 12.01.2021, um 19:30 Uhr** - unter Mitteilung der Tagesordnung - einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

Die Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses stellte bei der Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die Form, Ladungsfrist, Art und Umfang Einwendungen nicht erhoben werden.

**Der Haupt- und Finanzausschuss war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder
-beschlussfähig-.**

Protokoll der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 12. Januar 2021, 19:30 Uhr

-Die Sitzung fand in Form einer Videokonferenz statt-

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende, Diana Hartgen, eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass sich gegen Form und Frist der Einladung keine Einwendungen ergeben.

2. Behandlung der Tagesordnungspunkte der Stadtverordnetenversammlung am 21. Januar 2021

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Zustimmung zu der Niederschrift der Sitzung vom 10. Dezember 2020
Es haben sich keine Einwendungen ergeben.
3. Anfragen und Mitteilungen
 - 3.1 Mitteilungen des Bürgermeisters
Die Mitteilungen des Bürgermeisters folgen in der Stavo.
 - 3.2 Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung
Bisher liegen keine großen Anfragen vor.
4. Haushaltseinbringung
BGM Lange erläutert den seitens des Magistrates aufgestellten Haushaltsentwurf 2021.

Ggf. separat zu beschließende Punkte:

- *Anschaffung von Kotbeutel Spendern*
- *Einführung digitaler Wasserzähler.*

Anm. Gerhard Stenda:

Im Zuge der Neuausstattung der Verwaltung mit neuer IT sollte darüber nachgedacht werden, ob man nicht auch die Mandatsträger mit entsprechender Hardware ausstattet.

=> Dies wäre durchaus denkbar, zumal ohnehin der elektronische Sitzungsdienst eingeführt werden soll. Liebenau praktiziert dies schon länger und ist sehr zufrieden

(Hinweis Reidelbach: Ehrenamtsförderung in Anspruch nehmen, hierüber haben auch die Feuerwehren kürzlich neue Geräte bezogen)

Anm. Henning Albrecht:

Bezugnehmend auf die Anschaffung und Aufstellung der Naturparkstehlen - die Schilder am Carlsbahntunnel sind ähnlich beschaffen, jedoch mit schwarzer Schrift.

Vielleicht könnte man diese auch in weißer Schrift hinterlegen, zur besseren Lesbarkeit.

=> *Guter Hinweis, wird weitergegeben.*

Anm. Hans-Jürgen Baumann:

Während der Pandemiezeit wurde die Vermietung städtischer Liegenschaften eingestellt. Diese Zeit würde sich anbieten, um die Gebührenordnung zu überarbeiten und zu vereinheitlichen.

=> *Kein einfaches Projekt, sehr aufwendig. Ggf. könnte man eine kleine Kommission von Mandatsträgern bilden, welche sich hiermit befassen und unterstützend tätig werden.*

Anm. Gerhard Niemeyer:

Es wäre wünschenswert, wenn der Haushaltsentwurf möglichst kurzfristig zur Verfügung gestellt werden könnte, um diesen in den Fraktionen zu besprechen.

=> *Tabellen können recht kurzfristig versandt werden, die Textfassung ist jedoch noch in der Bearbeitung und voraussichtlich erst pünktlich zur Stavo fertig.*

Teil A (Beschlussfassung ohne Beratung)

5. Wahl eines Ortsgerichtsschöffen für das Ortsgericht Trendelburg I (Trendelburg, Stammen und Friedrichsfeld)

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, für das Ortsgericht Trendelburg I für eine weitere Amtszeit, den Ortsgerichtsschöffen Arnold Koch zu wählen.

Dafür: 7	Enthaltungen: 0	Dagegen: 0
----------	-----------------	------------

Teil B (Beratung und Beschlussfassung)

6. Antrag der FWG-Fraktion, Nutzung von Dachflächen kommunaler Liegenschaften zur Erzeugung von Strom aus Photovoltaikanlagen

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, dem Prüfauftrag an den Magistrat zuzustimmen.

Dafür: 7	Enthaltungen: 0	Dagegen: 0
----------	-----------------	------------

7. Antrag der CDU-Fraktion, Prüfung von Dachflächen für Photovoltaik-Anlagen und Prüfung der Sanierungsmöglichkeiten von Heizungsanlagen in städtischen Liegenschaften

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, dem Prüfauftrag an den Magistrat zuzustimmen

Dafür: 7	Enthaltungen: 0	Dagegen: 0
----------	-----------------	------------

3. Verschiedenes

Anfragender:	Fragegegenstand:	AW:
Gerhard Stenda	<p>Bevor die städtischen Gebäude/ Hallen wieder für den Normalbetrieb öffnen, muss vorher das Trinkwasser untersucht werden, wenn die Gebäude so lange nicht in Betrieb war? Ist dies korrekt?</p> <p><u>Anm. Jens Gobrecht:</u> Je nachdem von welchen Zeiträumen man hier spricht, würde dies auch für die Sportplätze gelten.</p>	<p><u>AW Werner Gerland:</u> Das Trinkwasser müsste komplett abgelassen werden und danach die Anlage über 60 C° aufheizen, um Keime u.ä. abzutöten. Auch das entsprechende Leitungsnetz muss mit Heißwasser gespült werden. Es gibt eine VO die dies besagt. Bei neuen Anlagen geht dies zum Teil bereits automatisch. Stichwort „Thermische Desinfektion“.</p> <p><u>Hinweis BGM:</u> Vor einer Öffnung muss nun zeitnah geprüft werden, wo dies tatsächlich zum Tragen kommt. Hier müssen einmal alle Anlagen aufgelistet und daraufhin ggf. überprüft werden.</p>
Henning Albrecht	<p>Bericht über Blitzer in HNA; dieser wurde unglücklicherweise als „Radarfalle“ betitelt. Künftige sollte man jedoch darauf achten, dass dies eine „Geschwindigkeitsmessanlage“ ist, mit derer man zur Sicherheit der Verkehrsteilnehmer beitragen möchte.</p>	<p>Diese Bezeichnung wurde vermutlich von der HNA so gewählt. Die Scheibe wurde mittels eines Leitpfosten eingeworfen und ist dadurch gesplittert, wurde aber direkt am nächsten Tag seitens der Firma ersetzt.</p>

Kassenliquidität per 11.01.2021:	2.047.855,56 €
Voraussichtlicher Stand 31.01.2021:	1.508.536,50 €
Voraussichtlicher Stand 28.02.2021:	1.782.340,21 €
Voraussichtlicher Stand 31.03.2021:	1.051.829,60 €


Diana Hartgen
-Vorsitzende-


Doreen Weifenbach
-stellv. Schriftführerin-